

**NIEDERSCHRIFT
ÜBER DIE SITZUNG DES GEMEINDERATES DER GEMEINDE
MÖTTINGEN AM
19.10.2009
IM SCHÜTZENHEIM IN ENKINGEN**

SITZUNGSGEGENSTÄNDE

TOP 1: Baupläne

TOP 2: Aufhebung der Ausschreibung des Feuerwehrfahrzeuges HLF 10/6 für die Feuerwehr Möttingen durch die Gemeinde Möttingen

TOP 3: Sonstiges und nachträglich eingegangene öffentliche Punkte

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an!

Vor der Sitzung fand eine Ortsbegehung durch den Gemeinderat statt.

Die Niederschrift der letzten Sitzung wurde dem Gemeinderat zu Kenntnisnahme und Genehmigung in Umlauf gegeben.

Protokolltext, ggf. mit Beschlussfassung:
--

<u>Ergänzung der Tagesordnung unter dem TOP 3, Sonstiges öffentlich:</u>

Bürgermeister Seiler stellt den Antrag, dass die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt 3.1, „Vergabe der Baugrunduntersuchung für den Bau des Radweges an der Staatsstraße 2221“ erweitert wird. Der Gemeinderat ist einverstanden und erhebt keine Einwände. Der Punkt wird nachträglich in die Tagesordnung mit aufgenommen.

<u>TOP 1: Baupläne</u>

<i>Gemeinderat Enßlin stimmt bei diesem Tagesordnungspunkt als Planer nicht mit ab.</i>

<u>1.1 Bauantrag Nr. 23/2009, Bärbel und Daniel Weber, Bau eines Einfamilienwohnhauses mit Einliegerwohnung auf dem Grundstück Fl.Nr. 178/2, Gemarkung Möttingen:</u>
--

Der Gemeinderat erteilt das örtliche Einvernehmen.
--

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: 12 : 0

<u>1.2 Bauantrag Nr. 25/2009 (Tekturplan zum Bauantrag vom 19.02.2008), Gemeinde Möttingen, Nutzungsänderung Obergeschoss des Feuerwehrgerätehauses in Balgheim zu einem Jugendraum, Fl.Nr. 128/4, Gemarkung Balgheim:</u>

Die sanitären Anlagen wurden vom Erdgeschoss in den ersten Stock verlegt. Der Bauantrag wurde von Bürgermeister Seiler als Sache der laufenden Verwaltung positiv beschieden und an das Landratsamt weitergegeben. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis.

1.3 Bauantrag Nr. 24/2009 (Tekturplan zur Baugenehmigung vom 23.06.2009), Friedrich Scherb, Neubau eines Ferkelaufzuchtstalles mit Güllebehälter, Fl.Nr. 448, Gemarkung Appetshofen:

Der geplante und vom Gemeinderat schon genehmigte Stall soll aufgrund Normmaßen ein Meter kürzer und dafür 1,5 Meter breiter werden.

Der Bauantrag wurde von Bürgermeister Seiler als Sache der laufenden Verwaltung positiv beschieden und an das Landratsamt weitergegeben. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis.

1.4 Anhörung der Gemeinde Möttingen zur zweiten Änderung des Nördlinger Bebauungsplanes Nr. 123 „Kaiserwiesen“:

Der Gemeinderat ist der Meinung, dass die Gemeinde Möttingen von dieser Bebauungsplanänderung der Stadt Nördlingen nicht unmittelbar betroffen ist und erhebt keine Einwände.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: 13 : 0

TOP 2: Aufhebung der Ausschreibung des Feuerwehrfahrzeuges HLF 10/6 für die Feuerwehr Möttingen durch die Gemeinde Möttingen

Bürgermeister Seiler teilt dem Gemeinderat mit, dass die Ausschreibung im Bayerischen Staatsanzeiger ein unerwartetes Ergebnis erbracht hat. Für die Anschaffung des neuen Feuerwehrfahrzeuges wurde mit Kosten um 220.000 € gerechnet. Dieser Betrag wurde auch im Haushalt angesetzt. Nach Auswertung der Ausschreibung summieren sich die Kosten jedoch auf über 260.000 €.

Eine Steigerung von über 40.000,00 € ist unverhältnismäßig hoch und für eine Gemeinde der Größe Möttingens kaum tragbar. Bürgermeister Seiler schlägt deshalb eine Aufhebung der Ausschreibung vor. Diese Verfahrensweise wurde mit der VOL-Stelle bei der Regierung von Schwaben abgesprochen.

Gemeinderat Fischer kommt um ca. 19.50 Uhr zur Sitzung.

Zweiter Kommandant Heinrich Meyer verweist auf mehrere Änderungen und Besonderheiten in der Planung, die im Vergleich zu einem „Normalfahrzeug“ vorgenommen worden sind. So war z.B. vorgesehen, die vorhandene TS 8-Spritze mit zu nehmen, der Rettungssatz war an einer anderen Stelle vorgesehen usw. Wie diese Änderungen eine derartige Kostensteigerung verursacht haben sollen, kann er sich nicht erklären. Der befasste Ausschuss hat sich sehr lange intensiv mit dem Kauf und der Ausrüstung des Fahrzeuges beschäftigt. Der Ausschuss muss sich jetzt nochmals mit dem Leistungsverzeichnis befassen und versuchen, ein kostengünstigeres Paket zu schnüren.

Gemeinderat Enßlin hofft, dass die Feuerwehrleute auch mitziehen.

Es ist nicht einfach, bei den oft schrecklichen Unfällen Ruhe zu bewahren und die notwendige Hilfeleistung zu erbringen. Stellvertretender Kommandant Meyer ist der Ansicht, dass die Möttinger Wehr genügend junge Feuerwehrleute hat, die den Anforderungen voll gewachsen sind und die auch bereit sind Hilfe zu leisten. Das Thema wurde in der Vergangenheit öfters besprochen. Die Feuerwehr Möttingen wird hauptsächlich zu Autounfällen auf der B 25 gerufen und benötigt - um gute Hilfe zu leisten können - auch eine dementsprechende Ausrüstung. So ist z.B. ohne Spreizer bei Autounfällen kaum noch etwas auszurichten, da oft Personen eingeklemmt sind und befreit werden müssen.

Auf den Pauschalzuschuss in Höhe von 63.000,00 € hat eine Änderung der Fahrzeugausstattung keine Auswirkung. Es müssen die Mindestvoraussetzungen nach den vorgeschriebenen DIN Normen und Beladungslisten eingehalten werden.

Der Gemeinderat beschließt, die Ausschreibung aufzuheben.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: 14 : 0

TOP 3: Sonstiges und nachträglich eingegangene öffentliche Punkte

3.1 Vergabe der Baugrunduntersuchung für den Bau des Radweges an der Staatsstraße 2221:

Bürgermeister Seiler informiert den Gemeinderat über den Stand des Bezuschussungsverfahrens.

Das Programm ist für 2009 enorm überzeichnet und die Mittel sind ausgeschöpft. Aufgrund der schnellen Vormerkung der Gemeinde Möttingen bei der Regierung, steht die Bezuschussung des Möttinger Radwegprojekts für 2010 an erster Stelle, wenn wieder Geld zur Verfügung steht. Es wird mit einem Zuschuss in Höhe von 70 % gerechnet.

Das Ing.-Büro Steinbacher und Consult hat die notwendigen Vermessungen durchgeführt und den Höhenplan erstellt. Es schlägt jetzt Baugrunduntersuchungen vor.

Es liegen folgende Angebote vor (inklusive MWST):

Geotechnikum Augsburg	1.317,78 €
Ingenieurbüro Barfeld Nördlingen	1.428,00 €
Ingenieurgesellschaft IGA Augsburg	1.743,78 €

Der Gemeinderat vergibt den Auftrag an die billigste Bieterin, der Firma Geotechnikum Augsburg, zum Angebotspreis von 1.317,78 €.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: 14 : 0

3.2 Anschluss OT Enkingen an die Kläranlage Möttingen:

Die Arbeiten an der Druckleitung von Enkingen nach Möttingen sind fertig gestellt worden und die Anlage ist seit letzter Woche im Betrieb. Nur die Fernüberwachung läuft noch nicht. Sie soll in ca. drei Wochen fertig installiert sein. Falls Beschädigungen aufgetreten sind, sollen diese schnellstmöglich der Gemeindeverwaltung gemeldet werden.

3.3 Endgültige Termine der Bürgerversammlungen 2009:

- Appetshofen/Lierheim, im Gasthaus Trüdinger, Beginn 20.00 Uhr:
Samstag, den 21.11.2009
- Kleinsorheim, im Gasthaus Schröppel, Beginn 20.00 Uhr:
Dienstag, den 24.11.2009
- Balgheim, im Vereinsheim "Zur Alten Schule", Beginn 20.00 Uhr:
Freitag, den 27.11.2009
- Enkingen, im Schützenheim der Egerschützen, Beginn 20.00 Uhr:
Dienstag, den 01.12.2009

- Möttingen, im TSV-Sportheim, Beginn 19.30 Uhr:
Samstag, den 05.12.2009.

Bgm. Seiler will versuchen, Herrn Ingenieur Pöschl für einen Vortrag zur Vorstellung der Variante 0 zur Verkehrsführung der B 25 in Möttingen zu gewinnen. Ob Herr Pöschl den Termin bei der Bürgerversammlung wahrnehmen kann, ist noch nicht klar.

3.4 Telekomleitung im Gehweg in der Ziswinger Straße zum Kleinsorheimer Weg:

Nach Auskünften der Telekom soll im Gehweg zum Kleinsorheimer Weg eine neue Telekomleitung verlegt werden. Der Gehweg soll komplett aufgemacht und dann neu asphaltiert werden. Die EnBW schließt das Anwesen Schäble dabei an.

Herr Hertle möchte seine Gartenmauer über den Winter erneuern. Der Gehweg soll deshalb über den Winter nur aufgekiest und erst 2010 asphaltiert werden. Im Frühjahr kann dann gleich die Randsteinabsenkung für den Radweg und die komplette neue Asphaltierung beim Anwesen Hertle erstellt werden.

3.5 Studie zur anwohnerverträglichen Durchleitung des Verkehrs der B 25 durch Möttingen im Internet:

Bürgermeister Seiler gibt bekannt, dass die Studie zur anwohnerverträglichen Durchleitung des Verkehrs der B 25 durch Möttingen von Herrn Dipl.-Ing. (FH) Sascha Pöschl vom September 2008 auf der Homepage der Gemeinde Möttingen veröffentlicht worden ist.

Die Bürger können sich jetzt umfassend über die verschiedenen Umgehungsvarianten und Studien informieren. Des Weiteren ist ein Bürgerdiskussionsforum eingestellt worden. Hier können sich die Bürger zu Wort melden!

Gemeinderat Enßlin fordert alle Bürger auf, dieses Gästebuch auch zu nutzen und ihre Meinung kund zu tun.

3.6 Öffnungszeiten des Gemeindeamtes Möttingen für die Eintragung Volksbegehren "Für echten Nichtraucherschutz" vom 19.11.2009 bis 02.12.2009:

Der Eintragungsbezirk für Möttingen ist im Gemeindeamt Möttingen, Pfarrgasse 6, Zimmer 1, 86753 Möttingen:

Eintragungszeiten:

Montag bis Mittwoch	von 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.30 Uhr
Freitags	8.00 bis 13.00 Uhr

Zusätzlich:

Donnerstag, 26.11.2009,	18.30 bis 20.00 Uhr
Sonntag, 29.11.2009,	10.00 bis 12.00 Uhr

Der Gemeinderat nimmt die Öffnungszeiten zur Kenntnis und ist mit ihnen einverstanden.

3.7 Abnahme der erstellen Bauwerke im Rahmen der Dorferneuerung Balgheim:

Die offizielle Abnahme findet am Donnerstag, den 22.10.2009, um 10.00 Uhr statt.

Die Wartehalle ist noch nicht fertig. Gemeinderat Schröppel übernimmt hier die Organisation.

Der Feuerwehrplatz und die gepflasterten Gehwege im Zürc müssen teilweise nochmals nachgerüttelt und eingesandet werden. Die Pflasterungen wurden in Eigenleistung durchgeführt.

„Im Zürc“ wurden ca. 1000 qm gepflastert (mit Feuerwehrplatz 500 qm).

Der Bauhof soll Ende Kalenderwoche 43 den Bauwagen wieder abholen und nach Möttingen bringen.

3.8 Termin „Dorf- und Bürgerzentrum Möttingen“ mit der Fachhochschule Augsburg:

Der Besprechungstermin mit der Fachhochschule Augsburg für das geplante Dorf- u. Bürgerzentrum in Möttingen ist am 20.10.2009 um ca. 8.30 Uhr. Gemeinderäte können gerne daran teilnehmen.

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an!